

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt die Position einer/eines

Chemisch-technische/n Assistent/in (m/w/d)
zunächst befristet bis 31.12.2023

zum 01.01.2023 zu besetzen.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 41 / 22 / Fb IV-2

Dienstort: Berlin – Adlershof

Aufgabengebiet/Arbeitsgebiet:

- Durchführung von Probenaufbereitungs- und Probenvorbereitungsvorgängen von Böden und geologischen Proben
- Bestimmung von Nährstoffen, Spurenstoffen, Schadstoffen in Umweltproben, hauptsächlich Bodenproben mit nasschemischen und instrumentellen Analyseverfahren
- Mitarbeit bei der Einarbeitung neuer Verfahren
- Durchführung, Auswertung und Bewertung von qualitätssichernden Maßnahmen
- Auswertung und Bereitstellung von Messergebnissen im hauseigenen Laborinformations- und Managementsystem (Limsophy)
- Selbständiger Betrieb und Wartung der Messgeräte, Prüfung der Funktionsfähigkeit und Entscheidung über die Einsatzfähigkeit
- Durchführung der Labororganisation

Formale Voraussetzungen:

Chemisch-technische/r Assistent/in (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung sowie auch sonstige Beschäftigte (Laborant/in (m/w/d) mit Abschlussprüfung), die auf Grund gleichwertiger Fähigkeiten und Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben können; Berufserfahrung in dem genannten Aufgabengebiet ist gewünscht

Fachliche Kompetenzen:

- fundierte Fachkenntnisse in der analytischen Chemie
- spezielle Kenntnisse auf dem Gebiet der Analytik von Nährstoffen und/oder Spurenstoffen in Feststoffproben mit instrumentellen Messverfahren
- Erfahrungen im Umgang mit modernen, PC-gesteuerten Analysensystemen; Kenntnis von anwenderüblichen Maßnahmen zur Erhaltung der Betriebsbereitschaft
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung und zur Vertiefung des Fachwissens und dessen Anwendung zur Weiterentwicklung von Analysemethoden und zur Verbesserung der Arbeitsabläufe
- Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagements
- grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet des Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutzes sowie des Umgangs mit Gefahrstoffen
- sehr gute IT-Kenntnisse (MS-Office, insbesondere Excel und Word)
- Kenntnisse der englischen Sprache sind von Vorteil

Außerfachliche Kompetenzen:

Erwartet werden die Fähigkeit zum Zeitmanagement sowie ein hohes Maß an Planungs- und Organisationsvermögen.

Erforderlich sind ebenfalls Verantwortungsbewusstsein und Leistungsbereitschaft, Engagement, ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit, die Fähigkeit zur selbständigen Arbeit, Flexibilität und Belastbarkeit.

Unser Angebot:

Das Entgelt richtet sich nach E 7 TV-L.

- vielseitige, abwechslungsreiche und interessante Arbeitsgebiete
- gleitende Arbeitszeit entsprechend Dienstvereinbarung LLBB
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- attraktive Fortbildungsangebote
- Jahressonderzahlung nach TV-L
- Zusatzversorgung des Öffentlichen Dienstes (VBL)
- Angebote im Bereich Gesundheitsmanagement (z. B. im Rahmen des Gesundheitsnetzwerkes Adlershof)

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o. g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r (m/w/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter

<https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/Bewerberbogen> erhalten,

bis spätestens **30.09.2022** unter Angabe der **Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 41 / 22 / Fb IV-2** an das

Landeslabor Berlin-Brandenburg
Servicebereich Personalmanagement
Rudower Chaussee 39
12489 Berlin

oder per E- Mail: personalmanagement@landeslabor-bbb.de

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/917637>.